

Der Auslöser

Zorro&Nami

Von Jess_400

Kapitel 4: Romeo und Julia

Romeo und Julia

Kapitel 4-Romeo und Julia

Hier nun das 4.Kapitel.Ich wollte einfach noch eins freistellen. Viel Spaß!

Nami: "Dann ist ja alles in Ordnung. Oh ich muss auflegen, meine Stiefmutter kommt hoch."

Zorro: "OK. Also, dann bis morgen."

Nami: "Also, bis morgen, mein Schatz."

Zorro: "Hä?"

Nami: "Ehm ich meine bis morgen, Zorro."

Nami legte mit rotem Kopf auf, der einer Tomate Konkurrenz gemacht hätte, auf und Zorro legte mit einem Grinsen das Telefon auf die Gabel.

Lehrerin: "Hat jeder diese eine Szene vorbereitet?"

Schüler: "Ja."

Lehrerin: "Da fangen wir doch am besten gleich Mal an. Vivi kommst du bitte nach vorne?"

Vivi stand auf und ging mit Zorro nach vorne.

Zorro: Wenn meine unwürdige Hand diesen heiligen Leib entweiht hat, so lass dir diese Busse gefallen: Meine Lippen, zwei errötende Pilger, stehen bereit den Frevel, mit einem zärtlichen Kuss abzubüssen.

Vivi: Ihr tut eurer Hand unrecht, mein lieber Pilger; sie hat nichts getan, als was die bescheidenste Andacht zu tun pflegt; Heilige haben Hände, die von den Händen der Wallfahrenden berührt werden, und Hand auf Hand ist eines Pilgrims Kuss.

Zorro: Haben Heilige nicht Lippen, und andächtige Pilger auch?

Vivi: Ehm... wo war ich jetzt? Ja, Pilger, sie haben Lippen, aber zum Beten.

Zorro: O so erlaube, teure Heilige, erlaube den Lippen nur, was du den Händen gestattest; sie bitten, (und du, erhöre sie,) dass du den Glauben nicht in Verzweiflung fallen lassest.

Vivi. Also tragen jetzt... nein. Oh sorry.

Lehrerin: Tut mir leid Vivi, aber das hat mich leider herzlich wenig überzeugt. Also, die nächste bitte!

Robin: Entschuldigung aber ich möchte nicht vorsprechen für die Julia. Ich würde lieber eine andere Rolle spielen.

Lehrerin: Na gut. Also, dann die nächste bitte.

Zorro musste noch mit vielen Mädchen vorspielen und alle kamen an dieser einen Stelle durcheinander, an der auch schon Vivi versagt hatte. Doch dann:

Zorro: Wenn meine unwürdige Hand diesen heiligen Leib entweiht hat, so lass dir diese Busse gefallen: Meine Lippen, zwei errötende Pilger, stehen bereit den Frevel, mit einem zärtlichen Kuss abzubüssen.

Nami: Ihr tut eurer Hand unrecht, mein lieber Pilger; sie hat nichts getan, als was die bescheidenste Andacht zu tun pflegt; Heilige haben Hände, die von den Händen der Wallfahrenden berührt werden, und Hand auf Hand ist eines Pilgers Kuss.

Zorro: Haben Heilige nicht Lippen, und andächtige Pilger auch?

Nami: Ja, Pilger, sie haben Lippen, aber zum Beten.

Zorro: O so erlaube, teure Heilige, erlaube den Lippen nur, was du den Händen gestattest; sie bitten, (und du, erhöre sie,) dass du den Glauben nicht in Verzweiflung fallen lassest.

Nami: Heilige rühren sich nicht, wenn sie gleich unser Gebet erhören.

Zorro: O so rühre du dich auch nicht, indem ich mich der Wirkung meines Gebets versichere - - (Er küsste sie. Klasse: Oh) Die Sünde meiner Lippen ist durch die deinige getilgt.

Nami: Also tragen nun meine Lippen die Sünde, die sie von den deinigen weggenommen haben.

Zorro: Sünde von meinen Lippen? Oh! Angenehme Strenge! Gebt mir meine Sünde nur wieder zurück.

Und mit einem lächeln beendete Zorro den Satz. Die Lehrerin war den Tränen nahe.

Lehrerin: "Das war so schön. Ihr kriegt die Rollen. Jetzt haben wir nur noch die anderen Rollen zu verteilen.

Mercutio (freund von R)-Ruffy.

Tybalt (Cousin von J)- Sanji.

Benvolio (freund von R)-Lysop.

Und Gregorio (Diener von T)-Chopper.

Lady Capulet (Mutter von J)- Vivi.

Lady Montague (Mutter von R)- Nico Robin."

Wir werden in den nächsten Wochen jeden Dienstag und Freitag das Stück einüben."

Zorro: "Aber Dienstags habe ich schon Training!"

Lehrerin: "Dann wirst du das wohl verschieben müssen."

Schmollend sah Zorro die Lehrerin die restliche Stunde noch an. Als es schellte, rief sie noch: "Zorro, Nami. Kommt doch bitte noch mal kurz her."

Ruffy und die andren warteten draußen auf die beiden, welche gerade zur Lehrerin stapften.

Lehrerin: "Also ich würde euch empfehlen, das Stück zuhause zusammen zu üben, da ihr ja eigentlich die wichtigsten Rollen spielt und wenn wir wegen euch schon nicht vorankommen, werden wir nicht fertig bis zum Schulfest. Also übt fleißig!"

Und mit einem Lachen ließ sie die beiden stehen. Zorro sah Nami an und sagte: "Also müssen wir wohl zusammen üben." "ja, sieht so aus." Und gemeinsam gingen sie zu

den anderen. Ruffy: "Was wollte die alte denn noch von euch?" "Ach wir sollen nur nachmittags zusammen üben." Jetzt schaltete sich auch Sanji ein: "Nur ihr zwei? Alleine?" Zorro: "Ja und ?" Sanji: "Ich halte es für besser, wenn wir alle zusammen üben. Schließlich haben wir ja alle die wichtigsten Rollen ergattert." Zorro hörte einen Unterton aus Sanjis Stimme. Er wollte nicht, dass Zorro mit Nami alleine war. Diese Feststellung ließ ihn schmunzeln. "Wenn ihr wollt, können wir alle bei mir zuhause üben. Ich habe sturmfreie Bude", meinte Lysop. Alle nahmen den Vorschlag dankend an.

Am Nachmittag trat Nami aus der Tür und stolperte auch schon über ihre eigenen Füße. Doch bevor sie auf dem harten Boden aufkam, hielt jemand sie mit starkem Griff fest und zog sie auch schon wieder hoch ganz nah zu sich hin. "Danke...Sanji. aber was machst du hier?" " Ich wollte dich abholen." "OK. Dann lass uns gehen." Und gemeinsam gingen sie zu Sanjis Wagen und fuhren los.

Zorro stand am Fenster in seinem Zimmer. >>Warum fühle ich nur so ein Stechen in der Brust, wenn ich sie mit Sanji sehe? Was soll das?" Und auch Zorro ging aus dem Haus um zu Lysop zu fahren.